Dieses Formular muss vor der Bearbeitung zwingend auf Ihrem Computer abgespeichert werden!

Detailplan zur Wiederbewaldung durch Pflanzung

Waldort bzw. Gemarkung/Flst-Nr.:

Lfd. Maßnahme Nr.:

|--|

Baumart und empfohlener Pflanz-	BA-Anteil% an Gesamtfläche		Tatsächlich		förderfähige
verband; nichtheimische Baumarten sind mit * gekennzeichnet	Rahmen	Planung (%)	beantragter Pflanzverband	Stück/Fläche	Pflanzenzahl/ Fläche
	Laubholz { ã åÈ I ۮ				
Einzelnachweis für Saat Einzelnachweis für Großpflanzen Vorhandener Anteil Naturverjüngung Summe Laubholzanteil					
	Nadelholz {aa¢EÁ ΀ÁÃ				
Einzelnachweis für Saat Einzelnachweis für Großpflanzen Vorhandener Anteil Naturverjüngung Summe Nadelholzanteil Summe					·

Berechnung der Zuwendung	€/Stck	Anzahl	ergibt €
Grundfördersatz =			
Zertifizierte Pflanzen	0,10		
Wildling	1,00		
Wuchshüllen			
Voraussichtl. Nettokosten Saat/Großpfl.			
Summe Zuwendung			

Zusatzangaben bei Wiederbewaldung

Mir ist bekannt, dass der Laubbaumanteil mindestens 40 % der Gesamtfläche betragen muss. Ausgenommen hiervon ist der WET »Tannen-Mischwald«. Hier kann der Laubbaumanteil 30 % der Gesamtfläche betragen, wenn der Tannenanteil ebenfalls mindestens 30 % der Gesamtfläche beträgt. Bei Weißtannenvorbauten ist kein Laubbaumanteil erforderlich.*

Mir ist bekannt, dass ab einer Maßnahmenfläche von 0,3 Hektar mindestens zwei Baumarten mit jeweils mindestens 10 % Flächenanteil erforderlich sind. Ab einer Maßnahmenfläche von einem Hektar müssen drei Baumarten mit jeweils mindestens 10 % Flächenanteil vorkommen. Der Anteil einer Baumart darf dann 75 % Flächenanteil nicht überschreiten. Baumarten der Naturverjüngung werden hierauf angerechnet.*

Mir ist bekannt, dass Baumarten, die in Baden-Württemberg nicht heimisch sind, keinen höheren Anteil als 50 % der Verjüngungsfläche einnehmen dürfen. Zu den nicht heimischen Baumarten zählen Baumarten, die nach der Eiszeit nicht mehr heimisch waren, wie beispielsweise Roteiche und Douglasie.*